

Elektronische Quellen zitieren

(Stand 15.01.2014)

Elektronische Quellen können wie gedruckte Dokumente uneingeschränkt zitiert werden, wenn sie

1. sicher identifizierbar sind. → Der Autor / Herausgeber muss genannt sein!
2. „reproduzierbar“ sind. → Der Text muss in unveränderter Form dauerhaft abrufbar sein. Dies wird durch einen permanenten Link („Permalink“, z.B. URN; DOI) gewährleistet. Angaben dazu finden sich in der Regel auf der Internetseite oder Plattform, die das Dokument bereitstellt.

Uneingeschränkt zitierbar sind:

- online publizierte Facharbeiten, z.B. Dissertationen
- Artikel aus online publizierten Fachzeitschriften

URL = Internetadresse

URN; DOI = Permanenter Link

Erklärungen dazu unter:

<http://lotse.uni-muenster.de/toolbox/00035270.pdf>

Eingeschränkt zitierbar sind:

nicht-dauerhafte Internetseiten von Fachleuten / Fachinstitutionen, wenn die Informationen aktuell sind und / oder (noch) nicht gedruckt vorliegen, z.B.

- aktuelle Fundmeldungen
- Pressemitteilungen / Presseartikel
- Fachartikel / Fachtexte ohne Permalink auf entsprechenden Internetseiten

Nicht zitierbar sind:

- nicht-dauerhafte Internetseiten ohne Angabe des Autors / Herausgebers
- nicht-dauerhafte Internetseiten von Laien

Elektronische Quellen sind mit folgenden Angaben zu zitieren:

- Autor, Titel, Veröffentlichungsdatum / Jahr, Internetadresse, permanenter Link (wenn vorhanden) in spitzen Klammern + Tagesdatum des Abrufs in runden Klammern

Beispiele uneingeschränkt zitierbarer Online-Dokumente:

Online publizierte Dissertationen:

I. Balzer, Chronologisch-chorologische Untersuchung des späthallstatt- und frühlatènezeitlichen "Fürstensitzes" auf dem Münsterberg von Breisach (Grabungen 1980 - 1986) Diss. Univ. Tübingen 2009. URN: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:21-opus-22776>. URL: <http://tobias-lib.uni-tuebingen.de/volltexte/2006/2277/> (Abruf 10.01.13).

M. Yesilyurt, Forschung in Theoretischer Archäologie: Interpretation der "Sonderarchitektur" im Protoneolithikum als institutionalisierter Datenverarbeitungsraum. Diss. Univ. Münster 2012. URN: <urn:nbn:de:hbz:6-50469555677>. URL: <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:6-50469555677> (Abruf 10.01.13).

Artikel aus online publizierten Zeitschriften:

R. Feustel, Das Mesolithikum in Thüringen. Alt-Thüringen 5, 1961, 18-75. URN: http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592?&page=TLA_1961_Bd05_%200015.tif&derivate=jportal_derivate_00173388&zoom=2&x=0&y=0&tosize=screen&maximized=true. URL: http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592 (Abruf 10.01.13).

L. Shackelford/F. Marshall/J. Peters, Identifying donkey domestication through changes in cross-sectional geometry of long bones. Journal of Archaeological Science 40, 2013, 4170-4179. URL: <http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0305440313002094>. DOI: <http://dx.doi.org/10.1016/j.jas.2013.06.006> (Abruf 08.01.14).

Online- und gedruckte Version

- Gibt es ein Dokument mit einer Online- und einer gedruckten Version, die identisch sind, ist die gedruckte Version vorzuziehen!
- Die Online-Version kann zusätzlich zitiert werden.

Beispiel:

R. Feustel, Das Mesolithikum in Thüringen. Alt-Thüringen 5, 1961, 18-75. Und online im Internet: URN: http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592?&page=TLA_1961_Bd05_%200015.tif&derivate=jportal_derivate_00173388&zoom=2&x=0&y=0&tosize=screen&maximized=true. URL: http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592 (Abruf 10.01.13).

- Sind Online- und Druckversion nicht identisch (z.B. abweichende Seitennummerierung), müssen sie wie zwei unterschiedliche Publikationen behandelt werden!

Beispiel:

Gedruckte Version:

I. Balzer, Chronologisch-chorologische Untersuchung des späthallstatt- und frühlatènezeitlichen "Fürstensitzes" auf dem Münsterberg von Breisach (Grabungen 1980 - 1986). Materialhefte zur Archäologie in Baden-Württemberg 84 (Stuttgart 2009).

Online-Version:

I. Balzer, Chronologisch-chorologische Untersuchung des späthallstatt- und frühlatènezeitlichen "Fürstensitzes" auf dem Münsterberg von Breisach (Grabungen 1980 - 1986). Diss. Univ. Tübingen 2009. URN: <<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:21-opus-22776>>. URL: <<http://tobias-lib.uni-tuebingen.de/volltexte/2006/2277/>> (Abruf 10.01.13).

Kurzzitate

- Uneingeschränkt zitierbare Online-Dokumente können abgekürzt zitiert werden.
- Die Kurzzitate sind in der Literaturliste aufzulösen.

Beispiele:

Balzer 2009:

I. Balzer, Chronologisch-chorologische Untersuchung des späthallstatt- und frühlatènezeitlichen "Fürstensitzes" auf dem Münsterberg von Breisach (Grabungen 1980 - 1986) Diss. Univ. Tübingen 2009. URN: <<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:21-opus-22776>>. URL: <<http://tobias-lib.uni-tuebingen.de/volltexte/2006/2277/>> (Abruf 10.01.13).

Feustel 1961:

R. Feustel, Das Mesolithikum in Thüringen. Alt-Thüringen 5, 1961, 18-75. URN: <http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592?&page=TLA_1961_Bd05_%200015.tif&derivate=jportal_derivate_00173388&zoom=2&x=0&y=0&tosize=screen&maximized=true>. URL: <http://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jparticle_00163592> (Abruf 10.01.13).

Yesilyurt 2012:

M. Yesilyurt, Forschung in Theoretischer Archäologie: Interpretation der "Sonderarchitektur" im Protoneolithikum als institutionalisierter Datenverarbeitungsraum. Diss. Univ. Münster 2012. URN: <<urn:nbn:de:hbz:6-50469555677>>. URL: <<http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:6-50469555677>> (Abruf 10.01.13).

Eingeschränkt zitierbare Online-Dokumente

- Eingeschränkt zitierbare Online-Dokumente sollten nur in Fußnoten zitiert werden.

Beispiele:

Der Verwendung digitaler Medien kommt auch in der Hochschullehre immer größere Bedeutung zu¹.

1 Patricia Arnold, Einsatz digitaler Medien in der Hochschullehre aus didaktischer Sicht. 12. Januar 2005. URL: <<http://www.e-teaching.org/didaktik/theorie/lerntheorie/arnold.pdf>> (Abruf 3.11.2008).

Erst kürzlich wurden bisher unbekannte Fragmente des Löwenmenschen entdeckt¹.

1 H. Petershagen, Grandioses Puzzle. Neue Funde lassen den Löwenmenschen wachsen. Schwäbisches Tagblatt Tübingen, 15.04.2011. URL: <http://www.tagblatt.de/Home/nachrichten_artikel,-Neue-Funde-lassen-den-Loewenmenschen-wachsen-_arid,131189_print,1.html> (Abruf 10.01.13).

Die Restaurierung des Löwenmenschen soll bis Ende 2013 abgeschlossen sein².

2 Museum Ulm, Der Löwenmensch. Geschichte – Magie – Mythos. Aktuelles. URL: <<http://www.loewenmensch.de/aktuelles.html>> (Abruf 10.01.13).

Weitere Erklärungen und Empfehlungen der ULB Münster zum Zitieren elektronischer
Quellen:

<http://lotse.uni-muenster.de/toolbox/00035270.pdf>